

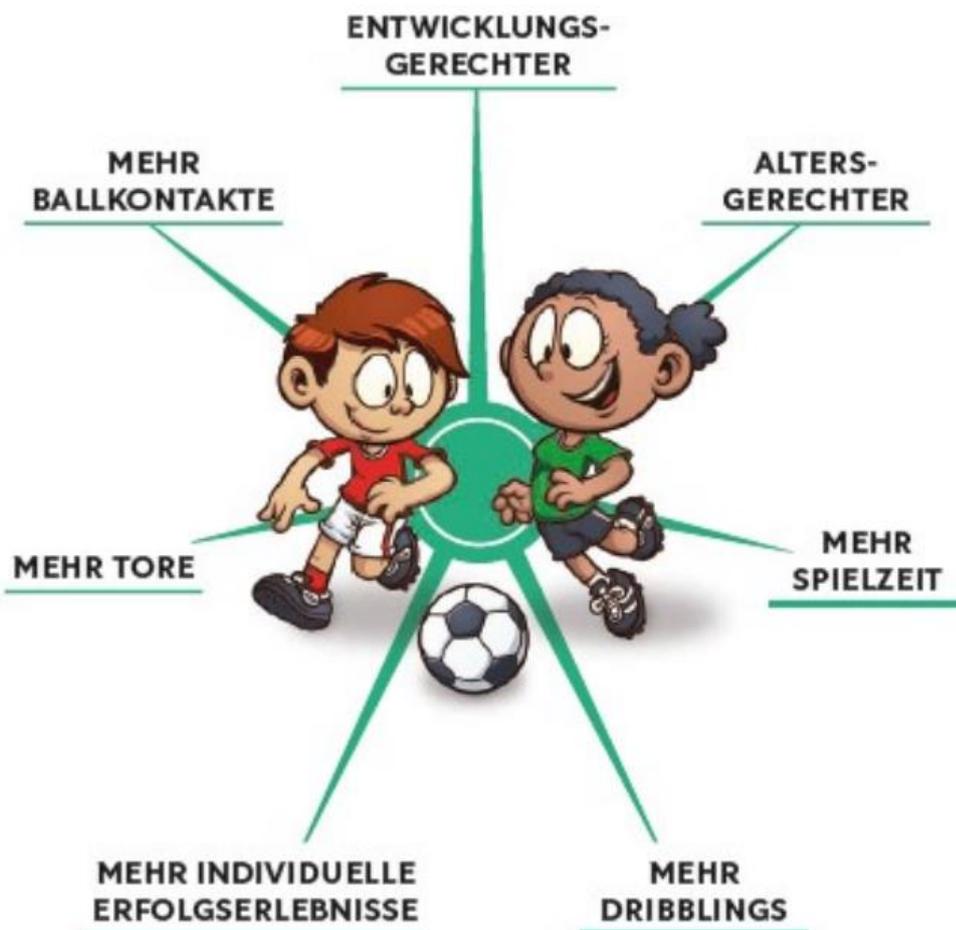


Nordsächsischer Fußballverband

Einführung Kinderfußball im Nordsächsischen Fußballverband

Der neue Kinderfußball

WAS BRINGT DAS?



Kinderfußball

Inhaltsverzeichnis

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN	4
2. SPIELIDEE.....	4
2.1. VORTEILE DES KINDERFUßBALL.....	5
2.2. WAS SPRICHT NOCH FÜR DEN KINDERFUßBALL.....	6
2.3. STUDIEN	6
3. IRRTÜMER IM KINDERFUßBALL	6
4. ENTWICKLUNGSPLAN BIS ZUR FINALEN EINFÜHRUNG ZUR SAISON 2024/25.....	7
5. GRUNDREGELN IM NFV.....	7
6. SAISONPLANUNG.....	8
7. KINDERFUßBALL IM SPIELBETRIEB	9
7.1. AUFGABEN AUSRICHTENDER VEREIN	9
7.2. AUFGABEN TEILNEHMENDE VEREINE.....	9
7.3. TRAINER / BETREUER	9
7.4. PLATZAUFBAU /-ABBAU	10
7.5. ZEITLICHER ABLAUF.....	11
7.5.1. G-JUNIOREN.....	11
7.5.2. F-JUNIOREN	12
7.5.3. E-JUNIOREN	12
7.6. DURCHFÜHRUNG	13
7.7. NACHBEREITUNG	13

Kinderfußball

7.8. NICHTANTRITT	13
8. KINDERFUßBALL FESTIVALS	13
9. KREIS-, KINDER- JUGENDSPIELE	14
10. HERAUSFORDERUNGEN	15
11. KOMMUNIKATION KINDERFUßBALL IN NORDSACHSEN.....	15
12. HINWEISE ZUM MELDEBOGEN.....	15
12.1. G-JUNIOREN.....	15
12.2. F-JUNIOREN	16
12.3. E-JUNIOREN	16
12.4. NACHMELDUNGEN.....	17
13. QUELLEN.....	17
14. NÜTZLICHE LINKS	17

Kinderfußball

1. Allgemeine Informationen

Am 11.03.2022 wurden die neuen Spielformen im Kinderfußball in Bonn vom DFB-Bundestag bestätigt. Die Regelung tritt mit Beginn der Saison 2024/25 in Kraft. Ab diesem Zeitpunkt werden die bisherigen Wettbewerbsangebote im Bereich der G-, F- und E-Junioren abgelöst.

Mit der neuen Spielform Kinderfußball tauchen bei den Vereinen im Kreisverband immer wieder Fragen auf. Diese wollen wir aufgreifen und haben dafür diese Orientierungshilfe erarbeitet. Diese ist lediglich ein Wegweiser und soll als Hilfsmittel für Funktionäre, Trainer und Eltern dienen.

Im Nordsächsischen Fußballband bieten wir die Spielform bereits seit der Saison 2019/2020 bei den G-Junioren an und seit der Saison 2021/2022 auch im Bereich der F-Junioren. Die Erfahrungen und das Feedback aus den Turniertagen nutzen wir gerne um die Kinderfußballevents noch besser organisieren, planen und gestalten zu können. Hinweise und Anregungen können jederzeit an den Kinderfußballbeauftragten Daniel Bela über folgende Mailadresse platziert werden: daniel.bela@fv-nordsachsen.de



2. Spielidee

Die neuen Spielformen sollen allen Kindern so viel Spielzeit wie möglich bieten und somit die Chance auf persönliche Erfolgserlebnisse erhöhen, er soll den fehlenden Straßenfußball in den Verein bringen. Mit den Kindern wachsen altersgerecht die Spielfelder, Spielerzahl, Tore und Bälle. Das Spielprinzip des Kinderfußball deckt dabei die altersspezifischen Schwerpunkte ab.

G-Junioren:

- Vielseitige, sportübergreifende, allgemeine Ball- und Bewegungsschulung zum Kennenlernen des eigenen Körpers und der Umwelt
- Fußball verstehen durch das Meistern unterschiedlicher Situationen
- Erlernung des Umgangs mit Sieg und Niederlage
- Jedes Spiel ist eine neue Chance

F-Junioren:

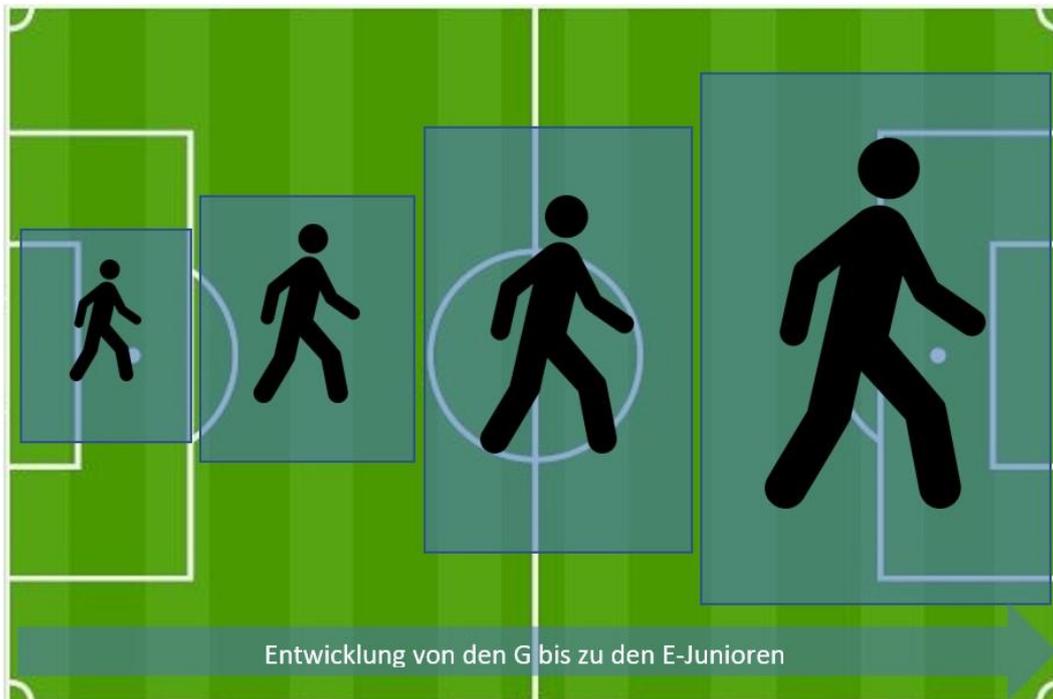
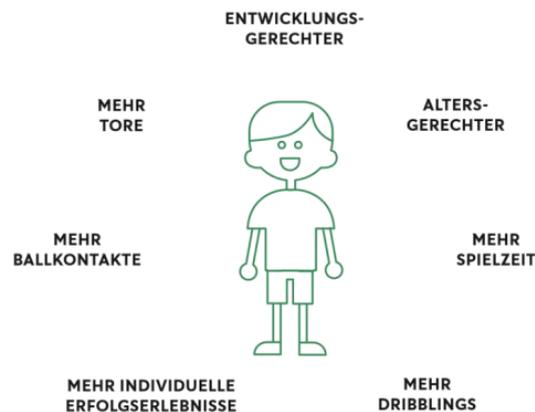
- Entwicklung koordinativer Fähigkeiten

Kinderfußball

- Technische- und spielerische Vielseitigkeitsschulung zum Kennenlernen der Basistechniken
- Persönliche Erfolge für jedes Kind durch Dribblings, Pässe, Zweikämpfe, Tore, ...
- Vermeidung ständiger Misserfolge
- Erproben eigener Möglichkeiten und Grenzen

E-Junioren:

- Entwicklung koordinativer Fähigkeiten
- Technische- und spielerische Vielseitigkeitsschulung zum Vertiefen der Basistechniken
- Spielerisch eigene Lösungen finden (anregen von Ideenreichtum und Phantasie)



2.1. Vorteile des Kinderfußball

- Kind steht im Mittelpunkt
- Förderung der Kreativität
- Mehr Spielpositionen
- Ausgewogeneres Leistungsniveau
- Jedes Kind ist ständig gefordert
- Mehr Torchancen
- Mehr Dribblings
- Mehr Ballkontakte
- Förderung der Handlungsschnelligkeit
- Förderung der individuellen Entwicklung

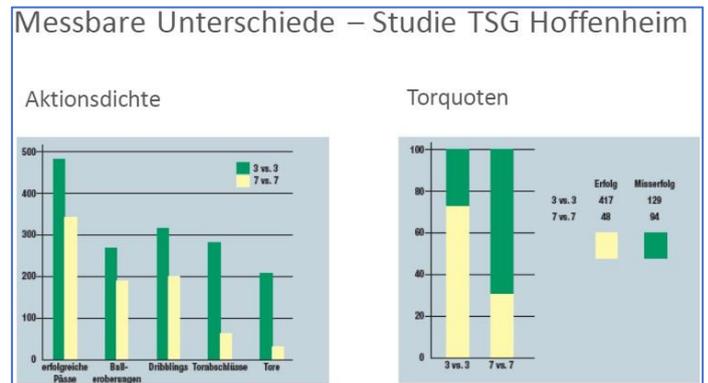
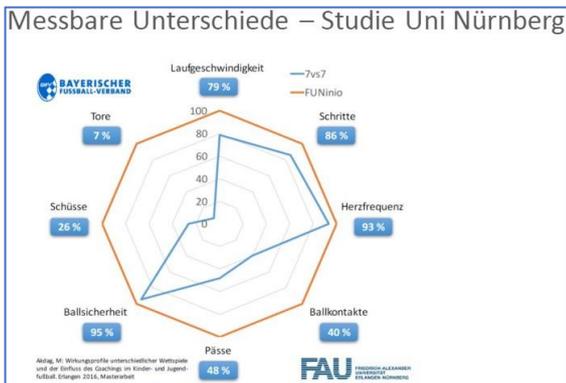
Kinderfußball

- Alle sind aktiv eingebunden
- Kleinere Teams möglich
- Spiele werden intensiver
- Mehr Spielzeit für alle
- Alle lernen Angriff und Abwehr
-

2.2. Was spricht noch für den Kinderfußball

- Eine Turnierliga reduziert die Anzahl der Pflichtspieltage und schafft Freiräume für Vereine
- Miteinander der Trainer wird gefördert
- Kleine Spiele (flexible Spielformen) fördern Handlungsschnelligkeit und Spielverständnis
- Jeder Verein organisiert Spielrunden (weniger als Spieltage) und kann so Erfahrungen für die Ausrichtung von Turnieren sammeln
- Turnierformen sind wirtschaftlich attraktiv

2.3. Studien



3. Irrtümer im Kinderfußball

Irrtum 1: Im Kinderfußball wird bis zur E-Jugend nur noch Drei-gegen-Drei auf vier Minutoren gespielt.

Richtig ist das Kinderfußball ein Konzept darstellt, welches eine klare Differenzierung zwischen den Altersklassen schafft und sich dabei an die Entwicklung der Kinder anpasst.

Irrtum 2: Es wird auf Torhüter verzichtet

Richtig ist das bereits in der E-Jugend regelmäßig Torhüter zum Einsatz kommen. Es ist auch die Altersklasse, ab der es Sinn macht, allmählich spezifischer zu trainieren. In den jüngeren Altersklassen steht die vielseitige Bewegungserfahrung im Mittelpunkt.

Irrtum 3: Zu den Turnieren sind für jedes Feld Trainer erforderlich

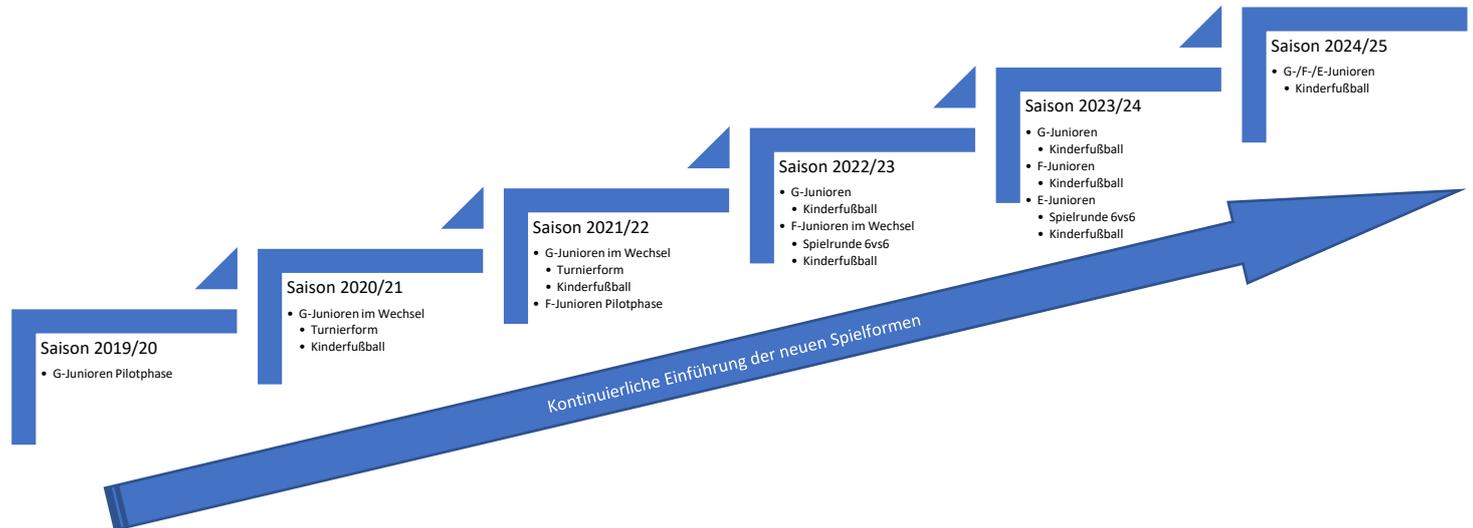
Richtig ist das die Kinder Aus oder Foulspiel selbst regeln können, so wie auf einem Bolzplatz auch. Kommt es dennoch zu Situationen, wo eine erwachsene Person von Nöten ist, z.B. bei offenen Schuhen, Verletzungen können Eltern in einer Funktion als Spielbegleiter helfen.

Irrtum 4: Schiedsrichter in den unteren Altersklassen werden abgeschafft

Kinderfußball

Richtig ist das viele Verbände, unter anderem auch der NFV, seit vielen Jahren schon bis zu den E-Junioren in Fair-Play-Ligen spielt und somit fördert, dass Kinder eigene Entscheidungen treffen. Unterstützung erhalten diese nur durch Betreuer und Trainer.

4. Entwicklungsplan bis zur finalen Einführung zur Saison 2024/25



5. Grundregeln im NFV

Die im folgenden aufgeführten Regeln bilden einen Rahmen zur Orientierung bei den G- und F-Junioren. Wichtig ist ein gemeinsames Verständnis aller Übungsleiter vor dem Turnierbeginn.

- Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler*innen einer Mannschaft auf ihrer Torlinie.
- Ein Tor darf nur aus der gegnerischen Schusszone ermittelt werden.
- Nach jedem Tor besteht eine Rotationspflicht nach einer festen Reihenfolge für beide Mannschaften, unabhängig davon, wer das Tor erzielt hat.
- Rotiert wird auf Höhe der Mittellinie – das Spiel geht dabei weiter!
- Das heißt Betreuer*in und Rotationsspieler*innen beider Mannschaften stehen geschlossen an der Mittellinie. **(Stange/Hütchen)**
- Falls in einem Spiel nicht genügend Tore fallen, wird zusätzlich spontan rotiert. (Empfehlung nach 2 Minuten)
- Abstoß und Anstoß werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling oder Pass ausgeführt.
- Bei An- und Abstoß muss die gegnerische Mannschaft die Schusszone verlassen.
- Bei Seitenaus und Eckball wird der Ball eingepasst oder -gedribbelt. Tore dürfen dabei nur INDIREKT erzielt werden. Das heißt, der Ball muss vorher mindestens einmal gespielt werden.
- Kommt es zu keiner schnellen Spieleröffnung bei Freistößen oder Ausball, muss immer mindestens ein Abstand von 3 Metern gehalten werden.
- Bei einem Regelverstoß (außerhalb der eigenen Schusszone) gibt es einen Freistoß, der indirekt oder als Dribbling ausgeführt werden darf.
- Fouls werden mit einem Freistoß bzw. Strafangriff für die gegnerische Mannschaft geahndet.
- Was es nicht gibt: Einwürfe, Abseits und Elfmeter.
- Bei Unentschieden entscheidet wer das letzte Tor geschossen hat, bei 0:0 dann Schere-Stein-Papier
- Häuft sich der Fall, dass Kinder länger auf der Torlinie stehen, um das Tor zu verteidigen, sollte man die Kinder zunächst darauf hinweisen, dass dies nicht erlaubt ist. Optional kann ein bewusstes Versperren des Tores mit einem Strafangriff geahndet werden.

Kinderfußball

- Bei drei Toren Unterschied darf die zurückliegende Mannschaft einen Spieler zusätzlich einwechseln, bis wieder ein geringerer Abstand hergestellt ist.
- Hat die zurückliegende Mannschaft keinen zusätzlichen Spieler, reduziert sich das führende Team um einen Spieler

Ab den E-Junioren wird auf Jugendtore gespielt, daraus ergeben sich nachfolgende Regularien:

- Anstoß an der Mittellinie
- Anstoß innerhalb des Strafraums durch passen, werfen, dribbeln oder schießen
- Mittellinie ist aktiv
- Rückpass ist nicht erlaubt
- Seitenaus / Eckball
 - Einpassen oder Eindribbeln, Tore nur indirekt möglich
 - Abstand durch Gegenspieler 3m
- Freistoß
 - Pass oder Dribbling, Tore nur indirekt möglich
 - Abstand durch Gegenspieler 3m
- Ein Tor darf nur aus der gegnerischen Spielfeldhälfte ermittelt werden.
- Nach jedem Tor besteht eine Rotationspflicht nach einer festen Reihenfolge für beide Mannschaften, unabhängig davon, wer das Tor erzielt hat.
- Rotiert wird auf Höhe der Mittellinie.
- Das heißt Betreuer*in und Rotationsspieler*innen beider Mannschaften stehen geschlossen an der Mittellinie. (**Stange/Hütchen**)
- Falls in einem Spiel nicht genügend Tore fallen, wird zusätzlich spontan rotiert. Es ist darauf zu achten das alle Spieler die gleiche Spielzeit erhalten.

6. Saisonplanung

In der Saison 2022/23 wurden die Kinderfußball Events im Bereich der G- und F-Junioren erstmal vollständig durch die Vereine umgesetzt. Viele Vereine haben die Chance genutzt und Erfahrungswerte mit dem Jugendausschuss geteilt. Diese bieten einen wichtigen Input für die zukünftige Saisonplanung. Die zwei zu berücksichtigten Kernthemen sind die Anzahl der Turniere und das jedes Turniere mit denselben Mannschaften stattfindet.

Gegenüberstellung Saison 2022/23 zu einer möglichen Planung Saison 2023/24. Eine genaue bzw. detaillierte Einteilung ist abhängig von der Anzahl gemeldeter Mannschaften.

G-Junioren	
Planung Saison 2022/23 <ul style="list-style-type: none"> • 12 Kinderfußballturniere (4 Staffeln á 6 gemeldeter Teams, regional eingeteilt) • 3 übergreifende Festivals (für alle Vereine bis 32 Teams) • 2 Runden Kreis-, Kinder- Jugendspiele Dies entspricht 17 Spieltagen .	Mögliche Planung <ul style="list-style-type: none"> • 8 Kinderfußballturniere (x Staffeln á 4 gemeldeter Teams, regional eingeteilt, mit Neueinteilung im Frühjahr) • 4 übergreifende Festivals (Unterteilung DZ/EB und TO/OZ) • 2 Runden Kreis-, Kinder- Jugendspiele Dies entspricht 14 Spieltagen .
F-Junioren	
Planung Saison 2022/23 <ul style="list-style-type: none"> • 7 Kinderfußballturniere (7 Staffeln á 7-8 gemeldeter Teams, regional eingeteilt) 	Mögliche Planung <ul style="list-style-type: none"> • 12 Kinderfußballturniere (x Staffeln á 4 gemeldeter Teams, regional eingeteilt, mit zwei Neueinteilungen)

Kinderfußball

<ul style="list-style-type: none"> • 7 Spieltage in einer einfachen Meisterschaftsspielrunde • 2 übergreifende Festivals (für alle Vereine bis 32 Teams) • 4 Runden Kreis-, Kinder- Jugendspiele (alle Vereine) <p>Dies entspricht 20 Spieltagen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 2 übergreifende Festivals (Unterteilung DZ/EB und TO/OZ) • 2 Runden Kreis-, Kinder- Jugendspiele (erste Runde regional, zweite Runde überregional) <p>Dies entspricht 16 Spieltagen.</p>
E-Junioren	
<p>Planung Saison 2022/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • 11 Spieltage in einer einfachen Meisterschaftsspielrunde (4 Staffeln á 10-11 gemeldeter Teams, regional eingeteilt) • 10 Spieltage in der einer einfachen Hauptrunde zur Ermittlung der Platzierung (in Gesamtgebiet Nordsachsen) • 4 Runden Kreis-, Kinder- Jugendspiele (alle Vereine) <p>Dies entspricht 25 Spieltagen.</p>	<p>Mögliche Planung</p> <ul style="list-style-type: none"> • 8 Kinderfußballturniere (x Staffeln á 4 gemeldeter Teams, regional eingeteilt, mit Neueinteilung im Frühjahr) • 7-8 Spieltage in einer einfachen Meisterschaftsspielrunde (x Staffeln á 7-8 gemeldeter Teams, regional eingeteilt) • 2 Runden Kreis-, Kinder- Jugendspiele (erste Runde regional, zweite Runde überregional) <p>Dies entspricht 18 Spieltagen.</p>

Eine Reduzierung der Staffelstärke vereinfacht die Planung der Turnierspieltage vor Ort und bietet die Möglichkeit im Verlauf einer Spielzeit neue Staffeln einzuteilen, so dass der Wunsch mehr verschiedene Gegner zu bekommen umgesetzt werden kann. Gleichzeitig reduziert sich die Anzahl der Spieltage was den Terminkalender entspannt, positiver Effekte daraus, mehr Platz für Nachhole Spieltage. Des Weiteren können im Zuge der Neueinteilungen weitere Änderungen koordiniert umgesetzt werden. Die freien Wochenenden können durch die Vereine für eigene Events genutzt werden. Die Saison endet etwas zeitiger und gibt den Vereinen die Möglichkeit eigene Vereinsfeste zu organisieren, ohne mit Pflichtterminen in Konflikt zu geraten.

7. Kinderfußball im Spielbetrieb

Der Spielbetrieb wird als Turnierform durchgeführt. Hierfür werden vor allem im Bereich der F- und G-Junioren regionale Gruppen gebildet. Für eine überschaubare Durchführung empfiehlt es sich Gruppen aus 4 Vereinen zu bilden. Daraus ergaben sich nachfolgende Aufgaben für die Beteiligten.

7.1. Aufgaben ausrichtender Verein

- Vorbereitung der Spielfelder
- Platzierung der eigenen Tore auf das Spielfeld.
- Platzierung der "Markierungshütchen" für alle Felder
- Prüfung der Spielberechtigungen
- Prüfung der Freigabe der Spielberichte der teilnehmenden Mannschaften

7.2. Aufgaben teilnehmende Vereine

- Mitspielende Vereine bringen ihre Kinderfußballtore mit und platzieren diese auf dem Spielfeld
- Leibchen sind mitzubringen
- Unterstützung beim Abbau
- Freigabe Spielbericht Online

7.3. Trainer / Betreuer

- stehen gemeinsam in Höhe der Mittellinie

Kinderfußball

- begegnen sich respektvoll und vorbildlich
- agieren als Spielfeldbegleiter und – unterstützer
- strittige Situation werden gemeinsam besprochen und werden gemeinsam gelöst
- sensibilisieren die Kinder für FairPlay

7.4. Platzaufbau /-abbau

Für den Platzaufbau ist der ausrichtende Verein zuständig, dieser bereitet die Spielfelder so weit vor, das gastierende Vereine nur noch die eigenen Tore platzieren müssen. Bei Platzabbau sind alle Vereine dazu angehalten, diesen zu unterstützen.

Um den Zeitlichen Ablauf optimal zu gestalten und Wartezeiten zu vermeiden empfiehlt es sich immer halb so viele Plätze wie teilnehmende Mannschaften aufzubauen. Dadurch hat kein Team spielfrei und alle Kinder sind durchgängig in Aktion.

Plätze	Tore	Kappen	Teams																																		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32			
1	4	10	-	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2	8	20	-	-	-	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3	12	30	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4	16	40	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5	20	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6	24	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7	28	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-
8	32	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



Beispiel für ein 3vs3 alternativ 4vs4 bei den F-Junioren. Der Aufbau ist ideal für 8 Mannschaften.

Pro Staffel spielen 4 gemeldete Vereine, jeder Verein stellt am Turniertag 2 Mannschaften (6 – 12 Spieler).

Sollte ein Verein keine zwei Teams stellen können, sind auch Mixmannschaften mit den teilnehmenden Vereinen möglich. Es sollte immer versucht werden eine gerade Anzahl teilnehmender Mannschaften zu generieren.

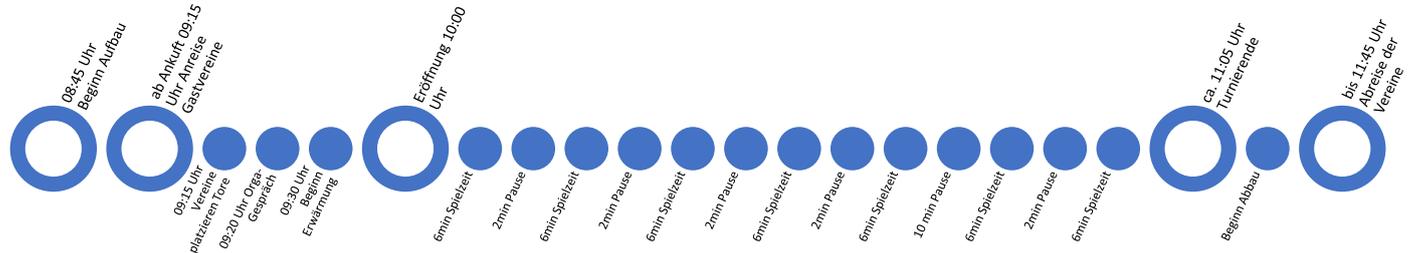
z.B.: Aus den Rotationsspielern der Teams wird ein „All-Star-Team“ gebildet. Das erhöht die Spielzeit für alle Kinder.

Kinderfußball

7.5. Zeitlicher Ablauf

G-Junioren:

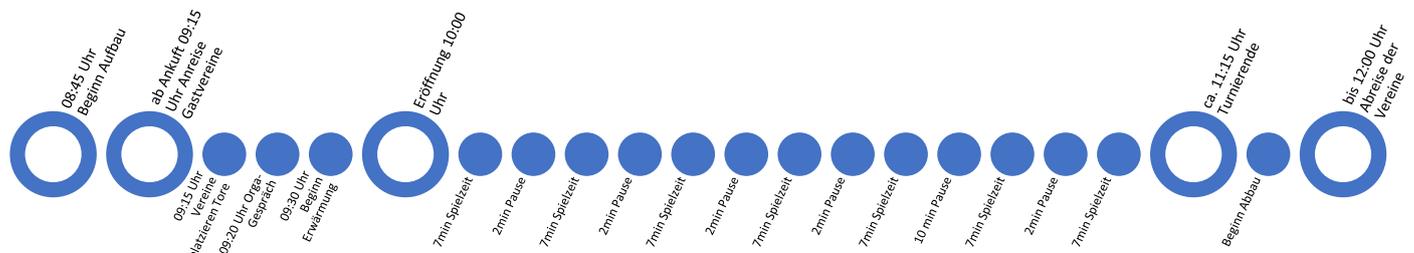
Anbei eine Orientierung für den zeitlichen Ablauf am Beispiel der G-Junioren mit 7 x 6 min Spielzeit.



Dauerten die ehemaligen Turnierspielrunden 4-5 Teams Jeder gegen Jeden auf einem Platz (6-10 Spiele á 10 min) mit Pausen zwischen 75 min und 120 min, dauern die Festivals ca. 65 min, wobei jedes Team statt 40 min Spielzeit jetzt 42min Spielzeit hat. Die zeitlichen Aufwendungen für die Beteiligten können so reduziert werden.

F-Junioren:

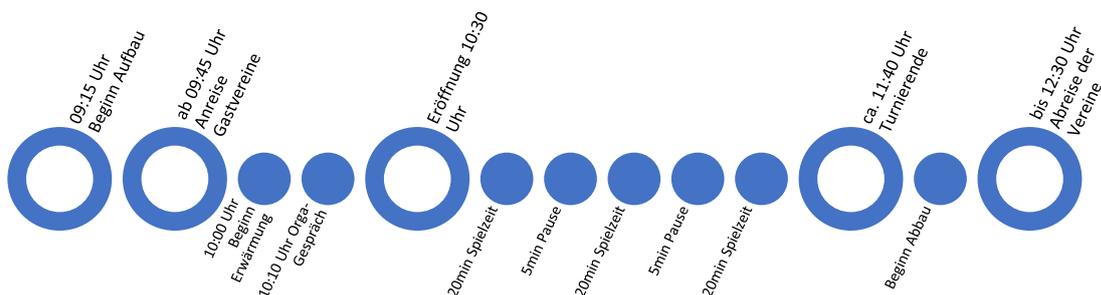
Anbei eine Orientierung für den zeitlichen Ablauf am Beispiel der F-Junioren mit 7 x 7 min Spielzeit.



Die bisherigen Meisterschaftsspielrunden wurden in zwei Halbzeiten á 20 min gespielt → Spieldauer 40 min + 5-10 min Halbzeitpause. Ein Festival dauert mit ca. 75 min und nimmt ca. 20 min mehr Zeit in Anspruch. Im Vergleich zu den G-Junioren sind es 10 min. Dafür hat jedes Team 7 min mehr Spielzeit und unterschiedliche statt bisher einen Gegner.

E-Junioren:

Anbei eine Orientierung für den zeitlichen Ablauf am Beispiel der E-Junioren mit 3 x 20 min Spielzeit.



Die bisherigen Meisterschaftsspielrunden wurde in zwei Halbzeiten á 25 min gespielt → Spieldauer 50 min + 5-10 min Halbzeitpause. Ein Festival dauert ca. 70 min und nimmt etwa 10 min mehr Zeit in Anspruch, dafür hat jedes Team 10 min mehr Spielzeit und drei statt eines Gegners gespielt.

7.5.1. G-Junioren

Spielbetrieb: Kinderfußball in Staffeln an verschiedenen Orten ohne Wertung

Spielform: 3vs3 und/oder 2vs2 auf 4 Minitore (max. 2,0 x 1,2 Meter, jeweils 2 Meter von der Seitenlinie eingerückt)

Rotationsspieler: max. 3 (Die Reihenfolge der Spielerrotation wird vor dem Spiel festgelegt)

Kinderfußball

Spielfeld: ca. 16m x 20m

Spieldauer: 7 x 6 min

Turnierdauer: ca. 65-70 min

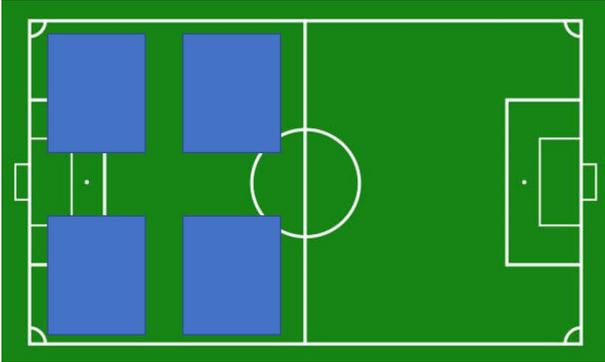
Ballgröße: 3 oder 4 (Light)

Torerzielung: in 6m Schusszone

Modus: Jeder gegen Jeden oder Champions-League mit Auf- und Abstieg (abhängig von der Anzahl der Teilnehmer)

Platzbedarf: ein halbes Großfeld

Platzaufbau:



Benötigte Materialien

- 16 Minitore
- 40 Hütchen/Kappen
- 4 Stangen für Coachingzone
- 4 Spielbälle

7.5.2. F-Junioren

Spielbetrieb: Kinderfußball in Staffeln an verschiedenen Orten ohne Wertung

Spielform: 3vs3 und/oder 4vs4 auf 4 Minitore (max. 2,0 x 1,2 Meter, jeweils 2 Meter von der Seitenlinie eingerückt) oder Kleinfeldtore abgehängt auf 1,2 Meter

Rotationsspieler: max. 3 (Die Reihenfolge der Spielerrotation wird vor dem Spiel festgelegt)

Spielfeld: ca. 20m x 25m (empfohlen für 3vs3) oder ca. 25m x 30m (empfohlen für 4vs4)

Spieldauer: 7x7 min

Turnierdauer: ca. 75-80 min

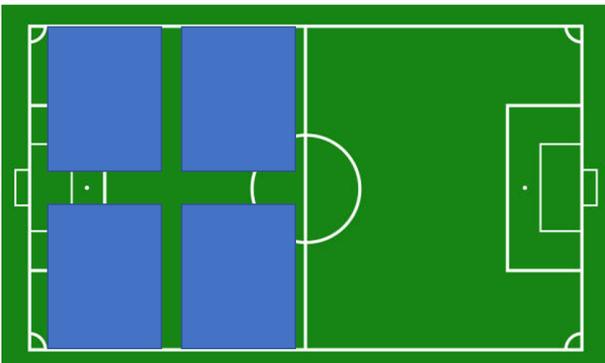
Ballgröße: 3 oder 4 (Light)

Torerzielung: in 6m Schusszone

Modus: Jeder gegen Jeden oder Champions-League mit Auf- und Abstieg (abhängig von der Anzahl der Teilnehmer)

Platzbedarf: ein halbes Großfeld

Platzaufbau:



Benötigte Materialien

- 16 Minitore
- 40 Hütchen
- 4 Stangen für Coachingzone
- 4 Spielbälle

7.5.3. E-Junioren

Spielbetrieb: Kinderfußball in Staffeln an verschiedenen Orten mit Tendenzwertung pro Turnier

Kinderfußball

Spielform: 5vs5 (inkl. TW) und/oder 6vs6 (inkl. TW) auf 2 Jugendtore (wenn möglich auf 1,6m abgehängen)

Rotationsspieler: max. 6 (Die Reihenfolge der Spielerrotation wird vor dem Spiel festgelegt)

Spielfeld: Breite 30-40m / Länge 40-55m

Strafraum: 10m x Spielfeldbreite

Strafstoßmarke: 9m

Spieldauer: 3x20 min

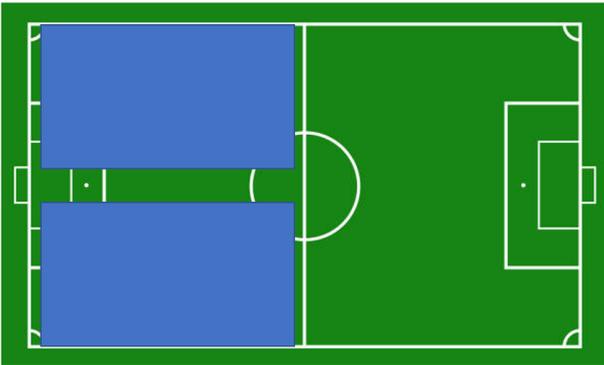
Turnierdauer: ca. 70-75 min

Ballgröße: 4 (Light)

Modus: Jeder gegen Jeden

Platzbedarf: ein halbes Großfeld

Platzaufbau:



Benötigte Materialien

- 4 Jugendtore
- 10 Hütchen/Stangen zur Spielfeldmarkierung
- 2 Stangen für Coachingzone
- 2 Spielbälle

7.6. Durchführung

Für die Durchführung ist nichts weiter notwendig. Die Spielplanung erfolgt direkt vor Ort, abhängig von der Anzahl anwesender Mannschaften. Gemeinsame Begrüßung und Verabschiedung (gemeinsames Abschlussritual) der Beteiligten. Die Spiele werden zentral an- und abgepfiffen.

7.7. Nachbereitung

Im Anschluss an das Turnier werden im DFBNet die Ergebnisse zurückgemeldet. Bei den G- und F-Junioren wird 0:0 eingetragen und bei den E-Junioren die Tendenz (1:0, 0:0, 0:1).

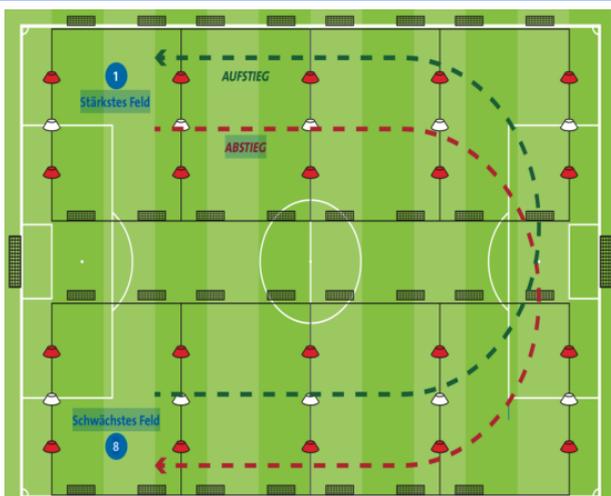
7.8. Nichtantritt

Bei komplettem Fernbleiben aller Teams eines Vereins zum Festival führt dies zu einer Verbandsstrafe! Auch wenn nur 1 bis 2 Spieler verfügbar sind, trotzdem anreisen → hier Aufteilung bzw. Auffüllen mit Hilfe anderer Teams!

8. Kinderfußball Festivals

Diese dienen dazu die Regionalität etwas aufzuweichen. Dabei wird darauf geachtet, dass die Fahrtstrecken überschaubar bleiben. Maximal 8 gemeldete Mannschaften bilden ein Festival, dies entspricht 16 Teams am Turniertag. Bei 8 Spielfeldern bleibt die Spielzeit konstant zum Spielbetrieb Kinderfußball, siehe Punkt 7.5. zeitlicher Ablauf. Je weniger Spielfelder umso länger dauert ein Festival, was vermieden werden sollte. Alles weitere ist analog Punkt 7 Kinderfußball im Spielbetrieb. Es wird jedoch empfohlen die Spielmodus Champions-League anzuwenden.

Kinderfußball



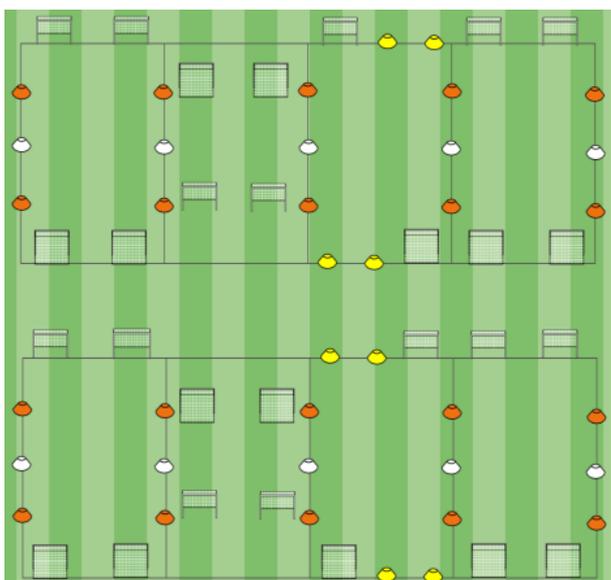
Vorgehensweise:

- Festlegung stärkstes und schwächstes Spielfeld
- Auf- bzw. Abstieg nach jeder Spielrunde
- stärkstes Feld: Gewinner bleibt stehen
- schwächstes Feld: Verlierer bleibt stehen

9. Kreis-, Kinder- Jugendspiele

Diese ersetzen den klassischen Pokalspielbetrieb und werden als Festivals ausgespielt. Diese könnten mit bis zu 32 Teams ausgetragen werden. Da mindestens zwei Runden gespielt werden, hätte die erste Runde einen regionalen Charakter und kann zu Orientierung für die Leistungsstärke genutzt werden. In der zweiten Runden, unter der Federführung des NFV, würden dann die spielstärkeren Mannschaften und die spielschwächeren Mannschaften je ein Festival bilden, diese wären dann überregional. Die Abläufe sind analog Punkt 7 Kinderfußball im Spielbetrieb, außer der Spielzeit diese würde sich verdoppeln. Es wird empfohlen die Spielmodus Champions-League anzuwenden. Eine Gruppe Champions-League und eine Gruppe Euro-League, siehe Punkt 8 Kinderfußball Festivals.

Die Kreis-, Kinder- Jugendspiele sind gleichzeitig eine Plattform für die Erprobung von Anpassungen an den Spielformen z.B. Anpassen der Mannschaftsstärken, andere Torgrößen, verschiedene Feldaufbauten, ...



Ein Beispiel (G- und F-Junioren) was denkbar wäre:

- Dribbeltore
 - Markierung durch Hütchen (ca. 6m Abstand)
 - Spieler muss mit Ball durchdribbeln
- umgedrehte Tore
 - auf Schusszone
 - Spieler müssen um Tor herumlaufen

Kinderfußball

10. Herausforderungen

Die Spielform Kinderfußball erfordert gerade zu Saisonbeginn einen sehr hohen Planungsaufwand, daher bitten wir unbedingt darum die Hinweise zum Meldebogen zu beachten. Des Weiteren wird es nicht mehr möglich sein, Spiele über eine gesamte Saison zu planen und anzusetzen, dies wird künftig blockweise erfolgen. Die Erfahrungen zeigen das hiervon besonders der erste Spieltag des neuen Spielblocks betroffen sein wird, als Beispiel sei hier erwähnt die Aufteilung einer Liga in Platzierungsrunden. Hier bitten wir um das Verständnis der Vereine. Turniere lassen sich nicht so leicht wie ein Meisterschaftsspiel verlegen, hier sind wir auf die gute und harmonische Zusammenarbeit der Vereine angewiesen, gemeinsam werden wir immer eine Lösung finden. Für viele weitere Herausforderungen z.B. Spieltage, Spielzeit, Fahrtwege wurden bereits Lösungen ausgearbeitet.

11. Kommunikation Kinderfußball in Nordsachsen

Der Kinderfußball wurde in Nordsachsen kontinuierlich vor allem über Präsenz aufgebaut. Dies ist bei der Anzahl der Turniere durch den Verband nicht mehr abzusichern. Da uns die Rückmeldungen der Vereine wichtig sind, streben wir quartalsweise Onlinemeetings an, um einen Austausch mit den Vereinen zu bekommen. Zu diesem Austausch sind die Übungsleiter unserer Vereine angehalten teilzunehmen, um offene Fragen beantworten zu können, Verbesserungsvorschläge einzureichen und gemeinsam Lösungen für Problemfelder zu erarbeiten. Wer sich darüber hinaus im Kinderfußball engagieren möchte, meldet sich bitte bei daniel.bela@fv-nordsachsen.de.

12. Hinweise zum Meldebogen

Der Meldebogen im Umgang mit Kinderfußball ist für alle neu und als Verband benötigen wir Planungssicherheit, daher empfehlen folgende Vorgehen für die Altersklassen.

12.1. G-Junioren

Mannschaftsdaten und Steckbrief			
Mannschaftsart	G-Junioren	Spielklasse	1.Kreisliga (A)
Mannschaft	1.Mannschaft	Spielgebiet	Kreis Nordsachsen
		Mannschaftsstärke	<input checked="" type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 5

- Mannschaftsstärke 3 auswählen
- Wie viele Teams melde ich?
 - Bis 7 Spieler 1-2 Teams KiFu
 - Bis 14 Spieler 3-4 Teams KiFu
 - Bis 21 Spieler 5-6 Teams KiFu
 - Bis 28 Spieler 7-8 Teams KiFu
 - ...
- Hinweisfeld nutzt bitte für Hinweise/Sonderwünsche z.B.
 - Einschätzung der Teamstärke stark, mittel, schwach dies hilft uns bei der ersten Einteilung der Staffeln
 - Alle Teams sollen in einer Staffel spielen
 - Wunschspieltag und Anstoßzeit
 - Ansetzungswünsche
 - ...

Kinderfußball

12.2. F-Junioren

Mannschaftsdaten und Steckbrief

Mannschaftsart	F-Junioren	Spielklasse	Kreisliga A
Mannschaft	1.Mannschaft	Spielgebiet	Kreis Nordsachsen
		Mannschaftsstärke	<input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input checked="" type="radio"/> 6

- Mannschaftsstärke 6 auswählen
- Wie viele Teams melde ich?
 - Bis 7 Spieler 1 Team KiFu
 - Bis 14 Spieler 2 Teams KiFu
 - Bis 21 Spieler 3 Teams KiFu
 - Bis 28 Spieler 4 Teams KiFu
 - ...
- Hinweisfeld nutzt bitte für Hinweise/Sonderwünsche z.B.
 - Einschätzung der Teamstärke stark, mittel, schwach dies hilft uns bei der ersten Einteilung der Staffeln
 - Alle Teams sollen in einer Staffel spielen
 - Wunschspieltag und Anstoßzeit
 - Ansetzungswünsche
 - ...

12.3. E-Junioren

Mannschaftsdaten und Steckbrief

Mannschaftsart	E-Junioren	Spielklasse	Kreisliga A
Mannschaft	1.Mannschaft	Spielgebiet	Kreis Nordsachsen
		Mannschaftsstärke	<input type="radio"/> 5 <input checked="" type="radio"/> 6

- Mannschaftsstärke 6 auswählen
- Wie viele Teams melde ich?
 - Bis 12 Spieler 1 Team KiFu
 - Bis 24 Spieler 2 Teams KiFu
 - Bis 36 Spieler 3 Teams KiFu
 - Bis 48 Spieler 4 Teams KiFu
 - ...
- Hinweisfeld nutzt bitte für Hinweise/Sonderwünsche z.B.
 - Einschätzung der Teamstärke stark, mittel, schwach dies hilft uns bei der ersten Einteilung der Staffeln
 - Alle Teams sollen in einer Staffel spielen
 - Wunschspieltag und Anstoßzeit
 - Ansetzungswünsche
 - ...

12.4. Nachmeldungen

Nachmeldungen von Mannschaften im Laufe des Spieljahres sind nur möglich, wenn Neueinteilungen stattfinden. Hierfür ist rechtzeitig ein Antrag an den Jugendausschuss zu stellen, damit dieser entsprechend berücksichtigt und die Mannschaft eingegliedert werden kann.

13.Quellen

- www.dfb.de
- www.sfv-online.de

14.nützliche Links

- [Booklet Kinderfußball](#)
- [Flyer Kinderfußball](#)
- [Erklärvideo](#)
- [DFB-Mobil](#)
- [Veranstaltungskalender \(dfbnet.org\)](http://dfbnet.org)